

Durchschnittsberufsschüler?

Beitrag von „Boeing“ vom 14. Februar 2010 15:33

Ach schade, Zankfrosch, du hast mir meinen Witz kaputt gemacht.

Ich habe eine genaue Personenbeschreibung eines durchschnittlichen Berufsschülers:

Größe: zwischen 1,45 m und 2,10 m

Augenfarbe: blau-grün-braun-grau-gesprenkelt und getupft

Vorbildung: ohne Abschluss bis Abitur

Ausstattung: mit oder ohne Mäppchen, Auto, Taschenrechner

Nein, ich kann dich nur bestätigen. Ich war im Referendariat ein halbes Jahr an einer BBS und habe da bis auf die Vorbereitung aufs Berufsgrundschuljahr (die wollte man mir damals ersparen - ich hatte den Schwerpunkt Gymnasium) die ganze Bandbreite, was eine Technische BBS so zu bieten hat: Maler/Lackierer, Heizungsinstallateure, Elektroinstallateure, Landmaschinenschlosser, aber auch die Chemieleute, die FOS-Klasse...

Auch wenn die Herkunftsschulen hier genannt wurden (bei dir, Zankfrosch) ist auch das noch kein Indiz für eine mögliche Typisierung. Ich unterrichte an einer Hauptschule, aber auch hier kann ich nicht von einem typischen Hauptschüler sprechen, sondern von so vielen Typen wie ich eben Menschen um mich habe. Es gibt nicht den unmotivierten oder faulen oder lernschwachen oder prügelnden oder vernachlässigten oder ... Schüler.